

# Service- und Prozeß-berater bei BTI Befestigungstechnik

Experteninterview mit Tobias Kraus



Tobias Kraus (rechts) im Gespräch (Foto: bti)

Bei der Erstellung von Angeboten nutzen viele Handwerker Softwarelösungen, mit denen sie direkt auf Produktinformationen und Preise ihrer Lieferanten zugreifen können. Diese Datanorm-Dateien ermöglichen es, die Details mit nur einem Klick ins Angebot zu übernehmen. Allerdings sind diese Dateien statisch. Das bedeutet, daß die Unternehmer die aktuellen Informationen immer proaktiv bei ihrem jeweiligen Lieferanten anfordern und die neue Software einspielen müssen. Das ist ein erheblicher Aufwand, um stets auf dem neusten Stand zu sein.

Aus diesem Grund nutzen einige Handwerker bereits die Anbindung zum Onlineshop ihrer Lieferanten mittels einer sogenannten IDS-Schnittstelle (früher OCI). Auch BTI Befestigungstechnik bietet diesen komfortablen Service an, um die Fachbetriebe zu entlasten. Doch das Ingelfinger Traditionsunternehmen geht für seine Kunden noch einen Schritt weiter: So sind die BTI Service- und Prozeßberater deutschlandweit unterwegs und unterstützen bei der Optimierung des C-Teile-Managements, vom individuellen Regalsystem über die Etikettierung bis hin zu maßgeschneiderten Bestellprozessen. Im Gespräch mit Computern im Handwerk gibt Tobias Kraus, Service- und Prozeßberater bei BTI, Einblicke in seine Arbeit und erklärt, welche Vorteile die Schnittstellenanbindung aus seiner Sicht hat.

*Herr Kraus, warum sollten sich Handwerker für eine IDS-Schnittstellenanbindung zum Onlineshop ihres Lieferanten entscheiden?*

Kraus: „Das Produktsortiment der Lieferanten entwickelt sich ständig weiter. BTI Befestigungstechnik hat beispielsweise über 100.000 Produkte im Sortiment, die regelmäßig überarbeitet und erweitert werden. Durch eine Anbindung an den BTI Onlineshop sehen die Handwerker schon bei der Produktauswahl für die Angebotserstellung die notwendigen Daten, wie technische Merkmale oder Zulassungen. Ebenso werden überarbeitete Produkte automatisch durch das Nachfolgemodell ersetzt. Bei statischen Dateien wie Datanorm wäre bei jeder Veränderung des Produktsortiments oder der Preise ein Software-Update nötig. Jedoch nutzen viele Handwerker beide Möglichkeiten parallel – Datanorm-Dateien sowie die Online-Anbindung via IDS-Schnittstelle.“

*Gibt es noch weitere Vorteile der IDS-Schnittstelle, abgesehen von der Aktualität?*

Kraus: Ja, die Handwerker profitieren auch von der ständigen Weiterentwicklung unseres Onlineshops. So findet der Kunde zum Beispiel über die Online-Suchfunktion sogar Hunde, Nüsse und Strapsen. Dabei handelt es sich, wie Sie sicherlich wissen, nicht um Tiere, Nahrungsmittel und Damen-Unterwäsche sondern um umgangssprachliche Bezeichnungen für Werkzeuge und Verbrauchsmaterial. Wenn der Kunde in seiner Datanorm mit diesen Begrifflichkeiten sucht, wird die Suche erfolglos bleiben, da hier die genaue Produktbezeichnung eingegeben werden muß, um die entsprechenden Produkte zu finden. Des Weiteren unterstützen diverse Online-Tools wie zum Beispiel

der BTI Fenster-Rechner die Kunden bei der Produktauswahl und der anschließenden Angebotserstellung.

#### Wie funktioniert die Angebotserstellung über IDS-Schnittstelle?

Kraus: In der Software können die Handwerker zur Auswahl der Produkte sowohl Datanorm-Dateien, als auch den Onlineshop ihres Lieferanten nutzen. So können die Anwender direkt aus der Software heraus in den BTI Onlineshop wechseln, dort das benötigte Produkt suchen, anschließend „Artikel per IDS an die Software übertragen“ anklicken und schon steht das Produkt im Angebot.

#### Wie geht es dann weiter?

Kraus: Ist das Angebot erstellt und vom Endverbraucher abgenickt, bestellt der Handwerker die einzelnen Produkte aus dem Angebot bei seinen hinterlegten Lieferanten. Dies funktioniert bei einer IDS-Schnittstellenanbindung „mit einem Klick“. Hat der Handwerker beispielsweise ein Angebot für ein Bad erstellt, hat er dazu Keramik und Armaturen aus den Datanorm-Dateien oder vom Onlineshop seines Großhändlers ausgewählt sowie das entsprechende Befestigungsmaterial von BTI. Mit einem Klick auf „bestellen“ werden die Produkte dann in die Warenkörbe der Onlineshops seiner Lieferanten eingefügt. In diesem Beispiel also die Keramik- und Armaturenbestellung in den Warenkorb des Onlineshops vom Großhändler und das Befestigungsmaterial in den Warenkorb des BTI Onlineshops.“

#### Hört sich sehr praktisch an! Gibt es noch weitere Services & Erleichterungen für die Handwerker?

Kraus: Ja, im BTI Onlineshop bieten wir den Handwerkern zudem ein sogenanntes Baustellen- oder Kostenstellen-Management zur einfachen Rechnungsbearbeitung und Kostenzuordnung an. Das heißt, sobald die Artikel im Warenkorb des BTI-Onlineshops liegen, kann der Handwerker aus seinen verschiedenen individuellen Kostenstellen auswählen und seine Bestellung der entsprechenden Baustelle zuordnen.

Auch die direkte Hinterlegung einer Kommissions-Nummer zur genauen Zuordnung von Ware und Rechnung ist möglich. Werden diese Informationen bereits bei der Bestellung hinterlegt, reduziert dies hinterher den buchhalterischen Aufwand für Rechnungsbearbeitung und Kostenzuordnung enorm.

#### Was können Handwerker tun, um in den Genuß dieses Services zu kommen?

Kraus: Wenn sich Handwerker für die IDS-Schnittstellen-Anbindung zum BTI Onlineshop interessieren, könnten sie die Zugangsdaten direkt unter [www.bti.de/elektronischerdatenaustausch](http://www.bti.de/elektronischerdatenaustausch) anfordern. Nach Auswahl der eingesetzten Software erhält der Handwerker die notwendigen Zugangsdaten per Email, diese muß er nur noch in seiner Software hinterlegen. Bei weiterem Individualisierungsbedarf oder Fragen können Handwerker auch jederzeit einen Termin mit einem BTI-Service- & Prozeßberater vereinbaren. Dazu wenden Sie sich einfach an die BTI Fachberater im Außendienst oder telefonisch unter 07940 / 141 141 an die Kollegen im Innendienst. ✉



CAT S61:

## Das Schweizer Taschenmesser unter den Rugged Phones

Abstände und Temperaturen messen, Flächen berechnen oder Wärmeverluste an Fenstern und Türen erkennen: Die täglichen Aufgaben eines Handwerkers bedingen viele einzelne Geräte. Doch zukünftig wird nur noch eines benötigt: das Cat®S61. Ähnlich einem Schweizer Taschenmesser vereint es in nur einem Gerät zahlreiche Features, die den professionellen Nutzer unterstützen.

Wer kennt das nicht: Man steht im Fachmarkt und braucht Farbe – wie viel weiß man oft nicht auf Anhieb und am Ende bleibt einiges über. Ohne das passende Gerät ist die exakte Berechnung der Menge jedoch langwierig und mühsam. Mit dem Cat S61 ist das kein Problem, denn der **lasergestützte Entfernungsmesser** erfasst Punkt-zu-Punkt-Distanzen bis zu 8 Metern und berechnet Flächen. Diese Messung hilft dabei, die benötigte Farbmenge zu kalkulieren.

Die integrierte **FLIR®-Wärmebildkamera** macht Wärmequellen bis zu 400 °C auffindig und zeigt bei Renovierungsarbeiten ebenfalls ihr Können: Beim Austausch von Fenstern oder Türen ist mit bloßem Auge schwer zu erkennen, ob alles vollständig isoliert und abgedichtet ist. Die Wärmebildkamera macht eventuellen Wärmeverlust sichtbar und gewährt so ein vollständiges Abdichten. Befinden sich während oder nach der Renovierung durch Farbe, Lösungsmittel oder Reinigungsprodukte zu viele Schadstoffe in der Luft, schlägt der im Cat S61 integrierte **Raumluftqualitätssensor** Alarm. Dann wird es Zeit für eine Pause oder das Öffnen eines Fensters, um die Schadstoffkonzentration in der Luft wieder zu minimieren.

Robustheit, Handlichkeit, Konnektivität sowie eine hohe Bildqualität sind im Handwerksbereich stets gefordert. Ausgestattet mit einem 5,2-Zoll-FHD-Display aus robustem Corning®Gorilla®Glass 5 hält das Cat S61 Stürzen aus bis zu 1,8 Metern Stand, ist staub- und wasserdicht nach IP68 sowie IP69 und verfügt über 4.500-mAh geballte Akkuleistung. Äußerst robust und widerstandsfähig erweist sich das Cat S61 somit als vielfältiges Werkzeug mit einem festen Platz in jedem Handwerkskoffer.

